

Patientenbefund	Beschreibung therapeutischer Überlegungen (Selbstreflexion)
Datum:	
Name Therapeut/in:	
Name Patient/in: <i>(Initialen ausreichend)</i>	
Geburtsdatum/Alter:	
Ärztliche Diagnose:	
Teil 1: Subjektive Untersuchung	
<p>Anamnese:</p> <p><i>Die Anamnese dient der Analyse des Hauptproblems des Patienten (Hauptproblem(e) explizit formulieren).</i></p> <p><i>Ziel → möglichst alle Faktoren erfassen, die für ein Verständnis der aktuellen Situation des Patienten und seiner Problematik relevant sind</i></p> <p>Beruf/Hobby (Aktivitätslevel):</p> <p>Aktuelle Geschichte:</p> <p>Verlauf (verbessernd, konstant/ verschlechternd):</p> <p>Vorgeschichte: <i>was wurde bisher therapeutisch unternommen (ärztlich, physiotherapeutisch und sonstiges)</i></p> <p>Was verbessert und was verschlechtert die Symptome:</p> <p>24h-Verhalten:</p> <p>Sonstiges: → <i>Schmerz, Bewegungsstörungen, Gefühlsstörungen, vegetative Störungen, Hinweise auf ernste Pathologien (Red Flags), Hinweise auf psychosoziale Risikofaktoren (Yellow Flags), Organstörungen/-erkrankungen</i></p>	<p>Fragen zur Selbstreflexion:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Gibt es prädisponierende Faktoren – liste auf!</i> 2. <i>Gibt es Red Flags (Risikofaktoren, Kontraindikationen)?</i> 3. <i>Ist eine weitere ärztliche Abklärung erforderlich – liste auf was abgeklärt werden sollte!</i> 4. <i>Gibt es Yellow Flags (psychosoziale Risikofaktoren)? Welche Bedeutung haben diese für deine Therapie – liste auf und begründe!</i> 5. <i>Gibt es einen eindeutigen Auslöser ja/nein – begründe deine Antwort!</i> 6. <i>Ist der Anamnese folgend der Verlauf typisch, atypisch, begründe!</i> 7. <i>Handelt es sich voraussichtlich um ein überwiegend muskuloskelettales Problem oder gibt es neben den Beschwerden am Bewegungsapparat relevante Zusatzbefunde, wie beispielsweise:</i> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Organstörungen, Stoffwechselerkrankungen</i> • <i>psychische Erkrankungen</i> • <i>Behinderungen</i> • <i>Sonstiges</i>

Aktuelle Beeinträchtigung (das Problem muss nicht alle Bereiche betreffen):
Funktion (→ kann das Knie nicht beugen)
Aktivität (→ kann nicht Rad fahren)
Partizipation (Teilhabe am sozialen Leben) (→ kann am Wochenende keine Radtour mit Freunden machen):

Ziel des Patienten:

HYPOTHESEN:

Hier soll konkret formuliert werden, was du nach der Anamnese für Annahmen hast, was der Patient hat und welche Ebene vermutlich primär betroffen ist (hier nur Auflisten und in der Selbstreflexionsspalte entsprechend der Leitfragen begründen).

Es sollten immer mehrere Hypothesen formuliert werden. Die wahrscheinlichste am Anfang.

...die etwas mit dem Problem des Patienten zu tun haben könnten – begründe deine Überlegungen!

- 8. *Sollte eine neurologische Untersuchung durchgeführt werden – begründe deine Antwort!*
- 9. *Nimm dir das Ebenen-Modell zur Hand und überlege, welche Ebene voraussichtlich bei dem untersuchten Patienten vordergründig betroffen ist. Begründe deine Antwort!*

Fülle die nachfolgende Tabelle entsprechend deiner Überlegungen aus (bitte ebenfalls die wahrscheinlichsten Strukturen zuerst!):

Strukturen, die unter dem schmerzhaften Bereich lokalisiert sind			Strukturen, Organe, die Schmerz in den schmerzhaften Bereich übertragen könnten:
Gelenkig (inert)	Muskulär (kontraktil)	Neuronal	

Teil 2: Körperliche Untersuchung	
<p>Inspektion: <i>Nur die für die Pathologie relevante Inspektion ausführen (Bodychart verwenden). Notiere in Stichwörtern, die Hauptergebnisse deiner Inspektion.</i></p>	<p>Notiere und Erkläre:</p> <ol style="list-style-type: none"> <i>1. Was hat das, was du gesehen hast für einen Einfluss auf die Symptomatik des Patienten?</i> <i>2. Welchen Zusammenhang siehst du zwischen Gesehenem und den Beschwerden des Patienten?</i>
<p>Untersuchung: <i>Dokumentiere die Basisbefunde gemäß der im Kurs ausgehändigten Tabellen (dokumentieren immer die Tests beider Körperseiten!). Dokumentiere alle weiteren Tests vollständig (ASTE, Name des Tests, Ergebnis → auch wenn ein Test o.B. ist die Durchführung zu dokumentieren!)</i></p>	<p>Führe hier erneut deine Hypothesen auf und plane entsprechend deine Untersuchung, d.h. notiere mit welcher/en Untersuchungen und Tests du deine Hypothese belegen oder verwerfen möchtest:</p> <ol style="list-style-type: none"> <i>1. Notiere, welche Basisbefunde du an den Gelenken der oberen und unteren Extremität durchführst.</i> <i>2. Notiere, welche Wirbelsäulenabschnitte du untersuchst und wie (belastet, entlastet, 1-3dimensional etc., inklusive ISG und Rippen)</i> <i>3. Führe in jedem Fall eine vegetative Untersuchung durch! (soll aus Lernzwecken bei jedem Patienten gemacht werden) → interpretiere den Befund und entscheide entsprechend, ob du die 3. Ebene behandeln musst oder nicht</i> <i>4. Notiere Zusatztests, die du durchführen möchtest</i> <i>5. Notiere die Durchführung einer neurologischen Untersuchung (Reflexe, Kraft, Sensorik, Neurodynamik, sonstiges)</i> <p><u>Nach der Untersuchung:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <i>1. Markiere die wichtigsten Untersuchungsbefunde (z.B. bunt/Sternchen* etc. in Spalte 1)</i> <i>2. Bestätigen diese Tests deine Haupthypothese? Ja/Nein</i> <i>3. Begründe deine Antwort oder verwirf deine Hypothese und formuliere neue Hypothesen.</i>

Teil 3: Behandlungsplan und Dokumentation

Behandlungsplan:

Habe bei deiner Planung die bestätigten Hypothesen mit den entsprechenden Untersuchungsbefunden im Blick:

Dokumentiere (bitte nach Vorgehen und Wichtigkeit ordnen):

Therapieziele	Interventionen zum Erreichen der Ziele	Wie kontrollierst du deinen Therapieerfolg? (verwendete Tests, Messinstrumente, Fragebögen etc.)

Hausaufgabenprogramm (HAP) und Anweisungen:

Übung	Anweisung

Nach jeder Behandlung dokumentieren:

Was sind die Ziele für die nächste Behandlung und welche Untersuchungen stehen noch aus?

Dokumentiere deine Abschlussuntersuchung und formuliere Empfehlungen für den Patienten (wie berätst du ihn?)

Formuliere deine Überlegungen, damit dein Therapieaufbau klar wird:

1. *In welcher Reihenfolge versuchst du deine Therapieziele zu erreichen? Begründe!*
2. *Welche Strukturen, Systeme möchtest du beeinflussen – erkläre, begründe!*
3. *Welche Ebene möchtest du primär beeinflussen – erkläre, begründe!*
4. *Mit welchen Interventionen lassen sich die Ziele erreichen?*
5. *Welche Outcomes (Tests, Messinstrumente, Fragebögen etc.) helfen dir, um die Effektivität der Behandlung zu untersuchen*

Entscheidungen:

Mit welcher Frequenz und über welches Zeitfenster sollte der Patient optimaler Weise einbestellt werden? Begründe deine Antwort!

Reflexion der eigenen Vorgehensweise:

1. *Was war gut/ nicht so gut?*
2. *Würdest du Dinge beim nächsten Mal anders machen wollen, was genau?*
3. *Hast du deine Ziele erreicht – wenn ja, bitte kurz darstellen/ wenn nein, formuliere mögliche Gründe dafür*
4. *Sonstiges*

Ergänze eine Kurzdokumentation des Erstbefundes gemäß RPS-Formular (Rehabilitation Problem Solving Form) s. Anhang!

RPS-Formular

	Patient: Alter:	Datum: <input type="checkbox"/> Verordnung <input type="checkbox"/> ohne Verordnung	Diagnose: Medikamente:	HAUPTPROBLEM:
subjektiv				
	Körperfunktion		Aktivität	
objektiv				
Persönliche Faktoren:			Umweltfaktoren:	